

# Anmerkungen aus Community-Sicht

---

*zur Deutschen Digitalen Bibliothek*

# Zur Person

- \* **Alvar C.H. Freude**
- \* **Dipl. Kommunikations-Designer (FH)**
- \* **Entwickler und Betreuer diverser Online-Communities**
- \* **Freiberuflicher Software-Entwickler, Trainer, Berater**
  - \* **Aktiv in der Perl-Entwickler-Community**
- \* **<http://alvar.a-blast.org/>**
- \* **[alvar@a-blast.org](mailto:alvar@a-blast.org)**

# Realistischer Umfang

- \* Großer funktionaler Umfang geplant
- \* Semantische Suche, Community, Workspaces, Forum, Online-Shop, externe Suchen, API, verschiedene Darstellungsmodi, Blogs, Mobilversion, ... – WOW!
- \* Seien Sie realistisch: gutes Forum ist toll, aber Aufwand!
- \* Lieber weniger, dafür aber gut!
- \* vgl. Fiasko bei Online-Petitions-System vom Bundestag, und das war ein kleines Projekt!



# Bibliothek oder Suchmaschine?

- \* Soll es eine *Deutsche Digitale Kultursuchmaschine* oder *Bibliothek* sein?
- \* Hat Auswirkungen auf Design und Inhalt
- \* Bibliothek ist mehr, die Suche da nur nötiges Beiwerk
- \* Suche verweist auf externe Inhalte, Bibliothek stellt sie selbst bereit

# Problem Dezentralität

- \* Hohe Ausfallwahrscheinlichkeit
- \* Komfort-Einbußen
- \* Die Sicherheitsprobleme von 30.000 Einrichtungen auf einmal
- \* Usability / Gebrauchstauglichkeit u.U. stark eingeschränkt
- \* Alle Probleme werden der DDB angelastet
- \* => Politische Entscheidung!

# Community-Building

- \* Bauen Sie die Community langsam auf, keine Angst vor Änderung der Vorgaben und Ziele!
- \* Auf Bedürfnisse der Community eingehen
- \* Unterstützen Sie den Kommunikationscharakter der Gemeinschaft mit adäquaten Mitteln
- \* Sorgen sie für ein Wir-Gefühl
- \* Entfernen Sie sich nicht von den Mitgliedern, sondern werden Sie Teil der Community



# Fair zu den Nutzern

- \* Wer Inhalte beisteuert, darf keine Rechte daran verlieren
  - \* vgl. angedachtes Leistungsschutzrecht
- \* Seien Sie offen, erlauben Sie so viel Weiternutzung wie rechtlich möglich! (z.B. CC-BY-SA)
- \* Reduzieren Sie Shop und Werbung auf der Plattform
  - \* „Mehrwertdienste“: werden von Nutzern oft nicht als Mehrwert sondern als Gängelung aufgefasst
- \* Datenschutz: Keine Nutzungsprofile erstellen!

# Usability / Gebrauchstauglichkeit

- \* Erfahrung zeigt: überfrachtete Portale gehen unter
  - \* Altavista, Lycos, Netscape, ...
- \* Erfolgsrezept von Google: Ein Eingabeschlitz.
- \* Machen Sie Nutzungskontextanalysen
- \* Usability ist ein iterativer Prozess; beziehen Sie die Nutzer in jeder Phase ein
- \* Halten Sie sich an anerkannte Standards



# Software-Architektur

- \* Gemeinsame Grundlage, gemeinsames Framework aller (serverseitigen) Komponenten beim Portal wäre sinnvoll
- \* Performance: Das System darf bei einem Bericht in den *Tagesthemen* nicht zusammenbrechen
- \* REST-API: sehr gut, möglichst alle Funktionen erschließen
- \* Nur *Offene Standards* verwenden, oder neue etablieren
- \* Ausfallsicherheit 99%: fast 4 Tage pro Jahr Offline!

# Open Source Entwicklungsmodell

- \* Es wäre ein Open Source Entwicklungsmodell denkbar
- \* Entwickler der Community werden als Externe In-House mit der Entwicklung des Plattform-Kerns beauftragt
- \* Erweiterungen an vorhandenen Code-Modulen bezahlen ist deutlich günstiger als Neuentwicklung
- \* Der Code steht unter Open Source Lizenz, vorhandene Module (z.B. vom CPAN) werden erweitert
- \* Vorteil: breite und erfahrene Entwicklerbasis

# Open Source Entwicklungsmodell (2)

- \* Andere Entwickler können so z.B. Teile nutzen und weiterentwickeln, alle profitieren:
- \* ... das eigene Projekt (hier: DDB) z.B. durch Peer-Review und Erweiterungen, die andere implementieren
- \* ... die Community z.B. durch die Offenlegung eines Frameworks und (bezahlte) Erweiterung vorhandener Module
- \* Bewährtes Konzept, zum Beispiel bei Perl und CPAN



# Danke. Fragen?

---

*Alvar Freude | [alvar@a-blast.org](mailto:alvar@a-blast.org) | (01 79) 13 46 47 1*